

Wenn ich selbst einmal dement bin ...

Im Rahmen der Demenzkampagne Ostfildern baten wir Menschen, die beruflich mehr oder weniger in der Öffentlichkeit stehen, diesen Satz zur Demenz aus ihrer persönlichen Sicht zu vollenden. Heute antwortet Ralph Rieck, Leiter der Kinder- und Jugendförderung Ostfildern:



"Wenn ich selbst einmal dement bin, hoffe ich, in einer Gesellschaft leben zu können, in der nicht nur das Streben nach Profit, nicht nur die Leistung und Erfolg, nicht nur das Glück des Einzelnen im Vordergrund stehen, sondern fast schon verstaubt anmutende Begriffe und Tugenden wie, Solidarität mit Kranken und Schwächeren" oder "Nächstenliebe" das Zusammenleben der Menschen bestimmen".

WIR SIND NACHBARN.
www.demenz-ostfildern.de

STADTRUNDSCHAU OSTFILDERN 7. Februar 2008